Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 38 (1920)

Heft: 315

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 14. Dezember
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 14 décembre
1920

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVIII. Jahrgang — XXXVIIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 315

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie. Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 315

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Kapitalstundung. Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Vereinigte Staaten: Wirtschaftliche Notizen. — Tschechoslowakei: Zollpolitik. — Taschenkalender für Kaufleute. - Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce — Société The Majestic Palace Hôtel, à Nice. — Bilans de sociétés anonymes. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Service international des virements postaux

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten abbezahlten Kaufschuldbriefes für Fr. 25, auf Kaspar Ernst, Bäcker und Wirt, von Dättlikon, zugunsten der resp. Intestatserben des sel. verstorbenen Rudolf Meier, Josephen sel. Sohn, von und wohnhaft gewesen in Dättlikon, d. d. 6. November 1871 (letzter bekannter Schuldner: Johannes Wegmann, Bäcker und Wirt, in Dättlikon, letzte bekannte Gläubiger: die Ursprünglichen), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 146[1])

Winterthur, den 9. April 1920.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Wurster.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. März 1920 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 18,435, reduziert auf Fr. 13,400. 50, d. d. 14. Juni 1907, lautend auf Johann Caspar Luginbühl, Kommis, Saumstrasse 43, Zürich 3, zugunsten der Fürstl. Quadt-Isnyschen Domanialkanzlei in Isny (Württemberg), lastend auf der Liegenschaft Saumstrasse 43, Zürich 3 (gegenwärtiger Schuldner und Gläubiger: Johann Streckeisen, Kaufmann, Limmatquai 22, Zürich 1), bewilligt. Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, diesseitigem Gerichte binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde als kraftlos erklärt und an deren Stelle ein neuer Titel errichtet werden.

Zürich, den 14. April 1920. (W 153[1])

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Es wird eine Untersuchung eingeleitet, behufs Auffindung und, im Falle der Erfolglosigkeit, Kraftloserklärung des nachbezeichneten, längst abbezahlten, aber verloren gegangenen Titels: Gültbrief vom 28. Oktober 1850, sig. Peter Tschachtli, Notar, zugunsten des Armenseckels der Pfarrei Gurmels gegen German-Niklaus Werro, Josephs sel., in der Lischera bei Cordast, um die Summe von zweihundert ein und dreissig Franken, acht und achtzig Rappen.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Seebezirks in Murten bis am 11. Dezember 1921 eingereicht werden. (W 563[2])

Murten, den 2. Dezember 1920.

Der Gerichtspräsident: **Dr. Emil Ems.**

Gemäss Schlussnahme des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 10. Dezember 1920 werden die allfälligen Inhaber der nachfolgenden Inhaberobligationen der Thurgauischen Kantonalbank: Nr. 181897 per Fr. 1000, Nr. 248153 per Fr. 3000, Nr. 189817 per Fr. 1000, Nr. 193709 per Fr. 1000, Nr. 193710 per Fr. 1000, aufgefordert, ihre Ansprüche an diesen Titeln innerhalb der Frist von 3 Jahren, gerechnet von der erstmaligen Ausköndung an im Schweizerischen Handelsamtsblatt, bei der unterzeichneten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden. (W 578[2])

Amriswil, den 13. Dezember 1920.

Gerichtskanzlei Weinfelden: **Dr. A. Müller.**

Ensuite d'une ordonnance du 6 décembre 1920, sommation est faite au détenteur inconnu du bon de caisse au porteur de la Banque du Jura à Delémont, série A, n° 416, créé le 31 janvier 1908 au capital de 1000 francs, d'avoir à le produire au Greffe du tribunal de Delémont dans le délai de trois ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Il est interdit au débiteur du titre d'en payer le montant, sous peine de payer deux fois. (W 571[2])

Delémont, le 6 décembre 1920.

Le Président du tribunal: **Jos. Ceppi.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Wein. — 1920. 7. Dezember. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Rekursentscheides des Schweizerischen Justiz- und Polizeidepartements vom 4. Dezember 1920:

Inhaber der Firma **Heinrich Morthier,** in Zürich 8, ist Heinrich Morthier, von Dombresson (Neuenburg), in Zürich 8. Vertretungen in Wein. Hornenggstrasse 11.

10. Dezember. Inhaber der Firma **Anton Mayer, Möbelhandlung,** in Zürich 4, ist Anton Mayer-Boppeler, von Egg (Zürich), in Zürich 4. Webergasse 10.

Bierimport, Konserven und Kaffee. — 10. Dezember. Etienne Perret, in Horn (Thurgau), und Abel Perret, in Zürich 8, beide von La Sagne (Neuenburg), haben unter der Firma **Perret & Co., Bierimport, vorm. Haase & Co.,** in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1919 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Haase & Co., vormals Carl Haase» (S. H. A. B. Nr. 303 vom 26. Dezember 1916, Seite 1945). Bierimport, Konserven und Kaffee en gros. Sihlquai 235.

10. Dezember. **Bezirkskrankenasyl Affoltern a. A.,** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 259 vom 2. November 1916, Seite 1669). Durch Beschluss der Asylpflege vom 21. Juli 1920 ist der Name dieser Stiftung abgeändert worden in **Bezirksspital Affoltern a. A.**

10. Dezember. Aenderung von Amtes wegen: Das Geschäftslokal der Firma **Hch. Maurer, Schreiner,** in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 323 vom 21. Sept. 1901, Seite 1291), befindet sich zufolge Aenderung der Strassenbenennung nunmehr an der Austrasse.

10. Dezember. **Weinhandlung vormals Gebrüder Bodmer A.-G.,** in Erlenbach (S. H. A. B. No. 250 vom 25. Oktober 1917, Seite 1695). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. November 1920 haben die Aktionäre den § 23 ihrer Gesellschafts-Statuten revidiert. Darnach bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Gottlieb Wehrli ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Georg Braig, Kaufmann, von Stetten (Schaffhausen), in Erlenbach, ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden und führt Einzel-Unterschrift. Dessen bisherige Kollektiv-Prokura ist damit erloschen.

10. Dezember. Die Firma **H. Grimm, Metzger,** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 3. Mai 1912, Seite 801), Metzgerei und Charcuterie, ist infolge Wegzuges des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Alfred Wyss,** in Zürich 6, ist Alfred Wyss, von Büron (Luzern), in Zürich 6. Metzgerei und Wursterei. Weinbergstrasse 95.

Verlagsbuchhandlung. — 10. Dezember. Aus der offenen Handelsgesellschaft unter der Firma **W. Vobach & Co.,** in Berlin S.W. 11 und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1915, Seite 1481), ist der Gesellschafter Willy Vobach ausgeschieden, womit dessen Unterschrift erloschen ist.

Haushaltungsartikel. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Robert Schweizer,** in Wallisellen, ist Robert Schweizer, von und in Wallisellen. Eisenwarenhandlung, Haushaltungsartikel. Bahnhofstrasse 314.

10. Dezember. **Katholischer Kirchenbauverein Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 269 vom 24. Oktober 1913, Seite 1903). Dr. Emil Pestalozzi-Pfyffer und Peter Balzer sind aus dem Vorstande dieses Vereins ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. In der Sitzung vom 29. November 1920 wurde der Vorstand wie folgt neu bestesllt: Dekan Johann Theodor Meyer, Präsident, bisher; Pfarrer Basilius Vogt, von Balzers Liechtenstein, in Zürich 6, Vizepräsident, und Joseph Wyss, Kreispostadjunkt, von Bettwil (Aargau), in Zürich 6, Sekretär. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

Metzgerei und Wursterei. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Fritz Näf,** in Wallisellen, ist Fritz Näf, von und in Wallisellen. Metzgerei-Wursterei. Untere Dorfstrasse 95.

Metzgerei und Wursterei. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Georg Glück,** in Zürich 5, ist Georg Glück, von Zürich, in Zürich 5. Metzgerei und Wursterei. Mattengasse 24.

Tee und Nahrungsmittel. — 10. Dezember. Die Firma **Gottfr. Hirtz,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 24. August 1916, Seite 1309), Vertrieb von Nahrungsmitteln, verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Tee und Nahrungsmittel, Import, Engros und erteilt Prokura an: Frl. Marie Tisti, von Bivio und Marmorera (Graubünden), in Zürich 3.

Charcuterie. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Lichtlen,** in Zürich 1, ist Emil Lichtlen-Götzmann, von Zürich, in Zürich 1. Charcuterie, Limmatquai 20.

Buch- und Kunsthandlung; Verlag. — 10. Dezember. Die Firma **Alb. Hoster,** in Winterthur (S. H. A. B. N. 24 vom 27. Januar 1897, Seite 93), Buch- und Kunsthandlung, nebst Verlag, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Albert Hoster», in Winterthur.

Inhaber der Firma **Albert Hoster,** in Winterthur, ist Albert Hoster, jun., von und in Winterthur. Buch- und Kunsthandlung. Marktgasse 57„ z. Rechberg. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Alb. Hoster», in Winterthur.

Edelmetalle. — 11. Dezember. Die Firma **G. H. E. Ziehme** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1917, Seite 246). Handel in Edelmetallen, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ziehme-Streck», in Zürich.

Inhaber der Firma **Ziehme-Streck,** in Zürich 1, ist Louise Ziehme, geb. Streck, von Erfurt (Preussen), in Zürich 1. Handel in Edelmetallen. Augustinerstrase 22. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Gotthilf Hermann Emil Ziehme. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «G. H. E. Ziehme», in Zürich.

Bäckerei und Konditorei. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Karl Bach,** in Oerlikon, ist Karl Bach, von und in Oerlikon. Bäckerei und Konditorei. Querstrasse 9.

Baumwollabfälle und deren Verarbeitung. — 11. Dezember. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Tschudi, Bianchi & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 30. September 1916, Seite 1488), ist als weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten: Heinrich Salzmann, von Spangenberg (Hessen), in Zürich 6.

Haushaltungsartikel, Eisen-, Kurz- und Stahlwaren. — 11. Dezember. Firma **Maag & Egli**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 314 vom 30. Dezember 1919, Seite 2305). August Maag-Binzer ist infolge Hinschiedes aus dieser Kollektivgesellschaft ausgeschieden. An dessen Stelle tritt gleichzeitig als Gesellschafterin ein: Frau Wwe. Wallburga Maag geb. Binzer, von Zürich, in Zürich 3. Die Gesellschafter führen die Firma-Unterschrift kollektiv. Geschäftslokal: Spiegelgasse 29, Zürich 1.

Maschinenfabrik. — 11. Dezember. **Actiengesellschaft vormals Joh. Jacob Rieter & Cie.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 314 vom 30. Dezember 1919, Seite 2306). In ihrer Generalversammlung vom 25. September 1920 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 2,500,000 durch Ausgabe und Volleinzahlung von 600 weitern, auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktien zu je Fr. 500 auf Fr. 2,800,000 konstatiert. Gleichzeitig wurden die §§ 3 und 26 der Gesellschafts-Statuten revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich als Aenderungen: Das Aktienkapital ist festgesetzt auf drei Millionen Franken, eingeteilt in 6000 Inhaber-Aktien zu je Fr. 500. Hievon sind zurzeit Fr. 2,800,000 begeben, nämlich Fr 650,000 in 1300 Stammaktien und Fr. 2,150,000 in 4300 Prioritätsaktien, alle zu Fr. 500 auf den Inhaber lautend und volleinbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Benno Rieter, Ingenieur, von und in Winterthur, Präsident; Fritz Sulzer, Fabrikant, von Winterthur, in Aadorf (Thurgau), Vizepräsident, ersterer führt Einzel-, letzterer Kollektiv-Unterschrift; Dr. jur. Robert Corti, Rechtsanwalt, von und in Winterthur; Carl Bühler, Bankdirektor, von und in Winterthur; Albert Sulzer, Gutsbesitzer, von Winterthur, in Ramsen (Schaffhausen); Jakob Heusser-Staub, Fabrikant, von und in Uster, und Ernst Honegger, Ingenieur, von Wald (Zürich), in Albino (Italien). In der Unterschriftsführung ist eine Aenderung nicht eingetreten.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Manufakturwaren. — 1920. 9. Dezember. Die Firma **Max Koch**, Manufakturwaren etc., in Bern (S. H. A. B. Nr. 153 vom 28. Juni 1919, Seite 1135), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Autos, Motoren, Velos, Nähmaschinen, usw. — 9. Dezember. Inhaberin der Firma **Elise Maurer**, in Bern, ist Frau Elise Maurer geb. König, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Emil Maurer, von Rubigen, in Bern. Handel mit Autos, Motoren, Velos, Nähmaschinen und Bestandteile, Laupenstrasse 5.

Bäckerei-Konditorei. — 9. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Lüscher**, in Bern, ist Hans Lüscher, von Muhen (Kt. Aargau), wohnhaft in Bern. Bäckerei-Konditorei, Monbijoustrasse 23.

10. Dezember. Die **Käsereigenossenschaft Hofen-Wohley**, mit Sitz in Hofen, Gde. Wohlen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1919, Seite 85 und Verweisungen), hat sich durch Beschluss vom 3. April 1920 aufgelöst. Die Liquidation ist vollständig durchgeführt und die Firma erloschen.

Elektrische Heizeinrichtungen für Eisenbahnen, Elektrische Apparate und Maschinen, usw. — 10. Dezember. Die **Société anonyme Westinghouse**, mit Hauptsitz in Paris (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1915, Seite 1518 und Verweisung), hat die Zweigniederlassung Bern aufgegeben und es ist die Firma in Bern erloschen.

Spanische Weinhalle. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Jaime Ginesta**, in Bern, ist Jaime Ginesta, spanischer Staatsangehöriger, in Bern. Betrieb der Spanischen Weinhalle z. alten Rathaus, Mattenenge 6.

Zimmerei. — 10. Dezember. Die Firma **E. Haag, Zmstr.**, in Bern, Zimmereigeschäft (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1908, Seite 237), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Zimmerei. — 10. Dezember. Inhaberin der Firma **Wwe Louise Haag**, in Bern, ist Frau Witwe Louise Haag geb. Räz, Emil's sel., von Göttighofen und Erlen (Thurgau), in Bern. Zimmereigeschäft, Flurstrasse 4.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Mosterei, Wirtschaft, Landesprodukte. — 1920. 3. Dezember. Alfred Brunner, von Knutwil, Anton Müller, von Triengen, Vinzenz Müller, von Triengen, Fritz Bossart, von Altbüron, diese vier wohnhaft in Knutwil, und Christian Oberli, von Rüderswil (Bern), in Wilen (Thurgau), haben unter der Firma **Müller, Brunner, Oberli & Cie., Mosterei z. Rössli**, in Knutwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1920 begonnen hat. Mosterei, Wirtschaft und Handel in Landesprodukten. Alfred Brunner und Anton Müller führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Keramische Werkstätte. — 9. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **von Euw, Schmid & Cie.**, Keramische Werkstätte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1918, Seite 454), hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes an die Fabrik «Keramik Luzern», Genossenschaft mit Sitz in Luzern, auf den 1. Juni 1920, aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

9. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Acetylengas-Gesellschaft Ruswil**, mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 104 vom 23. März 1901, Seite 414), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

10. Dezember. **Verband schweiz. Mineralwasser-Grossisten**, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 16. November 1909, Seite 1902 und dortigo Verweisung). Fritz Simon und Friedrich Uhlmann sind vom Vorstande ausgeschieden, die Unterschrift von Simon als gewesener Vizepräsident ist somit erloschen. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Okobter 1920 ist der Vorstand zurzeit wie folgt bestellt: Präsident: Karl E. von Vivis, Kaufmann (bisher); Vizepräsident: Hermann Schmidt, Kaufmann (bisher Stellvertreter des Sekretärs); Sekretär und Kassier: Hans Corrodi-Hafter, Kaufmann (bisher), und Beisitzer: Emil Ehrsam, Direktor, von Aarau, in Bern, und Alfred Schwenter, Kaufmann, von St. Stephan (Bern), in Lausanne. Die Charge des Stellvertreters des Sekretärs ist zurzeit nicht besetzt.

10. Dezember. **Käserei-Genossenschaft Zell-Dorf**, mit Sitz in Zell (S. H. A. B. Nr. 131 vom 4. Juni 1919, Seite 958 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 22. April 1920 wurde an Stelle von Gottfried Heiniger als Beisitzer in den Vorstand dieser Genossenschaft gewählt: Josef Frei, Landwirt, von Winikon, in Zell.

10. Dezember. **Käsereigenossenschaft Wolhusen & Umgebung**, mit Sitz in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1913, Seite 110 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 1. Dezember 1920 wurde an Stelle des zurückgetretenen Siegfried Müller als Aktuar in den Vorstand gewählt: Eugen Lipp, Landwirt, von Romoos, in Wolhusen. Die Unterschrift von Siegfried Müler ist erloschen.

Tuch- und Schuhhandlung. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Vonarburg-Kappeler**, in Grosswangen, ist Hans Vonarburg-Kappeler, von Triengen, in Grosswangen. **Tuch- und Schuhhandlung.**

Käsorei- und Schweinemast. — 11. Dezember. Die Firma **Sam. Neuenschwander**, Käserei und Schweinehandel in Sursee (S. H. A. B. Nr. 297 vom 2. Dezember 1911, Seite 1996), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1920. 10. Dezember. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Hotel Pfauen** ist mit Sitz in Einsiedeln eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer gegründet worden. Der Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb des Hotels Pfauen in Einsiedeln mit Magazin für Wallfahrtsartikel, insbesondere die käufliche Uebernahme des bisher von Herrn Oberstlt. Karl Gyr, von und in Einsiedeln, geführten Hotels Pfauen und Wallfahrtsartikelmagazines durch Uebernahme der Aktiven und Passiven dieser Geschäfte. Diese Uebernahme erfolgt per 15. November 1920 auf Grund der Uebernahmebilanz vom 15. November 1920 zum Preise von Fr. 600,000, wobei die zu übernehmenden Aktiven Fr. 600,000 und die zu übernehmenden Passiven Fr. 350,000 betragen. Der Kaufpreis von Fr. 600,000 wird ausgeglichen durch Uebernahme der Schuldpflicht für die Passiven von Fr. 350,000 und durch Uebergabe von 614 Namenaktien, die Aktie zu Fr. 250, an den Verkäufer Oberstlt. Karl Gyr, in Einsiedeln. Die Statuten sind am 6. November 1920 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 1000 Aktien zu je Fr. 250, welche auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre und in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Aktionären. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen je zu zweien kollektiv zwei Mitglieder des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat besteht zur Zeit aus Oberstlt. Karl Gyr, Hotelier, von und in Einsiedeln, Martin Gyr, Kaufmann, von und in Einsiedeln, und Säckelmeister Karl Eberle, von und in Einsiedeln.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Hotel. — 1920. 11. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bucher Durrer A.-G.**, mit Hauptniederlassung in Luzern und Zweigniederlassung in Stans (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1919, Seite 505 und dortige Verweisung) hat ihre Zweigniederlassung in Stans, infolge Verkaufes des Hotels Stanserborn aufgegeben; die Firma ist daher in Stans erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1920. 9. Dezember. **Glarner Kantonalbank**, in Glarus (S. H. A. B. vom 20. Januar 1884 und Nr. 171 vom 3. Juli 1920). Aus dem Vorstande sind der bisherige Präsident Friedrich Oertly-Jenny und der Vizepräsident Heinrich Kubli-Trümpy, ausgeschieden und es sind deren Unterschriften erloschen. An ihre Stelle wurden gewählt: Nationalrat Heinrich Jenny-Schuler, Kaufmann, von und in Ennenda, als Präsident, und Edwin Hauser, Regierungsrat, von und in Glarus, als Vizepräsident. Der Präsident und der Vizepräsident führen kollektiv zu zweien mit dem Direktor oder einem Prokuristen die rechtsverbindliche Unterschrift.

9. Dezember. **Petroleum-Industrie-Aktiengesellschaft, (Société Industrielle du Pétrole), (Società Industriale di Petrolio)**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 242 vom 11. Oktober 1918). Das bisher ausgegebene Aktienkapital der Gesellschaft ist durch Neuemission von weitern 500 Inhaberaktien à Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind, von Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000 (eine Million) erhöht worden.

9. Dezember. Laut Statuten vom 16. November 1920 hat sich mit Sitz in Glarus unter der Firma «**Erdag**» **(Erdoel-Aktiengesellschaft) Glarus**, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Import und Export von Oelen jeder Art, kommissions- und vertretungsweisen An- und Verkauf von Oelen jeder Art, Beteiligung an Industrien und Handelsgeschäften der Oelbranche zum Zwecke hat. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000, welche mit 50 % einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus einem Mitgliede, nämlich: Dr. jur. Ferdinand Fuchs, Rechtsanwalt, von Balterswil (Thurgau), in St. Gallen, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. O. Kubli, Advokat, in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

Pferde- und Haferhandel. — 1920. 7. Dezember. Die Firma **Thaddä Fritz**, Pferde- und Haferhandel, in Zug (S. H. A. B. Nr. 332 vom 7. August 1906, Seite 1326), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. Dezember. Unter dem Namen **Stiftung der Papierfabrik Cham A.-G. in Cham für Angestellten- und Arbeiterfürsorge** errichtet die Papierfabrik Cham A.-G. in Cham eine Stiftung, mit Sitz in Cham, im Sinne des Art. 80 und ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Die Stiftung ist im allgemeinen für Fürsorge und Wohlfahrtszwecke jeglicher Art zu Gunsten der Beamten, Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Papierfabrik Cham A.-G. und ihrer Rechtsnachfolger bestimmt; im besondern kann sie der Lebensversicherung der Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen, nach Massgabe eines von der Papierfabrik Cham A.-G. aufzustellenden Reglementes dienen. Ausgenommen sind Aufwendungen, zu denen die Firma rechtlich verpflichtet ist. Die Stiftungsurkunde ist am 31. August 1920 errichtet worden. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus 3—5 vom Verwaltungsrat der Papierfabrik Cham A.-G. oder ihren Rechtsnachfolgern bestimmten Mitgliedern. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst und bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führen. Zur Zeit führen folgende Mitglieder des Stiftungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien: Leo Bodmer, Ingenieur, von und in Zürich, Robert Naville, Ingenieur, von Genf, in Cham, und Fritz Burri, Kaufmann, von Malters in Cham.

11. Dezember. **Zuger Kantonalbank** in Zug (S. H. A. B. Nr. 37 vom 12. Februar 1920, Seite 259 und dortige Verweisungen). Die an Melchior Landis in Zug erteilte Prokura ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Waren aller Art. — 1920. 9. Dezember. Hermann Mülhaupt und Gottlieb Mülhaupt, Edelberts, von Brombach (Baden), Kaufleute, in Oberdorf (Solothurn), haben unter der Firma **H. & G. Mülhaupt**, in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1920 begonnen hat. Handel in allen in- und ausländischen Artikeln. Poststrasse Nr. 186.

10. Dezember. Die Einzelfirma **Paul Wirz, Nachfolger von E. Wirz**, Bett- und Möbelhandlung, Tapezierer und Dekorationsarbeiten, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 231 vom 8. September 1910, Seite 1582), ändert ihre Firma ab in: **Paul Wirz, Möbel- & Teppichhaus Neu-Solothurn**, in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1920. 10. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Eos-Film Rosenthal & Fechter,** Fabrikation und Handel in kinematographischen Films, in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1915, Seite 410), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Robert Rosenthal Eos-Film », in Basel.

Inhaber der Firma **Robert Rosenthal Eos-Film,** in Basel, ist Robert Rosenthal, von Wülflingen (Zürich), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Eos-Film Rosenthal & Fechter », in Basel. Fabrikation und Handel in kinematographischen Films. Obere Rheingasse 35.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Bäckerei und Sägerei. — 1920. 9. Dezember. Inhaber der Firma **J. Jakob Waiser,** in Gais, ist Johann Jakob Walser, von und wohnhaft in Gais. Bäckerei und Sägerei. Dorfmühle 46.

Bau- und Dekorationsmalerei. — 9. Dezember. Alfred König, von Frauenfeld, und Josef Wettstein, von Russikon (Zürich), beide in Urnäsch, haben unter der Firma **König & Wettstein,** in Urnäsch, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1920 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Gesellschafter Alfred König berechtigt. Bau- und Dekorationsmalerei. Gasse 406 b.

Bobinengeschäft und Jacquardwicklung. — 9. Dezember. Die infolge Konkurserkenntnisses vom 15. April 1920 von Amtes wegen vorgenommene, im S. H. A. B. Nr. 107 vom 27. April 1920, Seite 781 publizierte Löschung der Firma **J. Sprenger,** Bobinengeschäft und Jacquardwicklung, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 216, vom 27. August 1909, Seite 1478), wird, nachdem der Konkurs widerrufen und der Gemeinschuldner wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg

Notariats- und Geschäftsbureau. — 1920. 8. Dezember. Inhaber der Firma **Arnold Müller, Notar,** in Laufenburg, ist Arnold Müller, Notar, von Schöftland, in Laufenburg, gemäss Eintrag im Güterrechtsregister vom 25. August 1920 mit seiner Ehefrau Marie geb. Häfliger in Gütertrennung lebend. Notariats- und Geschäftsbureau. Marktgasse Nr. 181.

Landwirtschaftliche Maschinen. — 9. Dezember. Roman Winter, von Kaisten, und Franz Albert Bäumlin, von Oeschgen, beide in Kaisten, haben unter der Firma **Winter u. Bäumlin,** in Kaisten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1919 ihren Anfang nahm. Landwirtschaftliche Maschinen.

Bezirk Rheinfelden

Notariats-, Rechts-, Informations- und Inkassobureau. — 8. Dezember. Die Firma **A. Müller, Notar,** Notariats-, Rechts-, Informations- und Inkassobureau, in Stein (S. H. A. B. 1917, Seite 787), ist infolge Verlegung des Sitzes nach Laufenburg erloschen.

9. Dezember. Inhaber der Firma **Werner Schönenberger, Bäckerei-Konditorei,** in Rheinfelden, ist Werner Schönenberger, von Richterswil, in Rheinfelden. Bäckerei-Konditorei. Marktgasse Nr. 109.

Bezirk Zofingen

Herren- und Damenkonfektion. — 10. Dezember. Ernst Eduard Schmidt, von Stein (Aargau), und Charles Leuenberger, von Ursenbach (Bern), beide in Zofingen, haben unter der Firma **Schmidt & Leuenberger,** in Zofingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1920 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Albertine Schmidt-Städelin, von Stein (Aargau), in Zofingen. Konfektionshaus für Damen und Herrenbekleidung. Vordere Hauptgasse und Sternengasse Nr. 266.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Maurer- und Zementgeschäft. — 1920. 6. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Bressan,** in Erdhausen, Gemeinde Egnach, ist Emil Bressan, von Fontigo-Sernaglia (Provinz Treviso, Italien), in Erdhausen-Egnach, Maurer- und Zementgeschäft.

Hefenbäckerei; Futterwaren. — 6. Dezember. Inhaber der Firma **Jakob Hungerbühler,** in Erdhausen, Gemeinde Egnach, ist Jakob Hungerbühler, von Egnach, in Erdhausen. Hefenbäckerei und Futterwarenhandel.

Konditorei. — 6. Dezember. Inhaber der Firma **Clemens Meier,** in Bischofszell, ist Clemens Meier, von Oberägeri (Zug), in Bischofszell. Konditorei.

6. Dezember. **Sozialdemokratische Pressunion des Kt. Thurgau (S. P. U.),** Genossenschaft mit Sitz in Arbon (S. H. A. B. Nr. 13 vom 15. Januar 1920, Seite 83). An Stelle der ausgeschiedenen Anton Thoma, Alfred Engeli, deren Unterschrift erloschen ist, Otto Höpli, Friedrich Wagner, Emil Gagg, Jakob Meier, Franz Jenny und Emil Meyer sind in den Vorstand gewählt worden: Ernst Stiefel, Schlosser, von Stäfa (Zürich), Präsident; Walter Heusser, Buchhalter, von Winterthur, Aktuar; Willy Grüness, Typograph, von Geestemünde (Hannover); Heinrich Bischof, von Grub (St. Gallen); alle in Arbon; Albert Schuhmacher, Schuhmacher, von Flühli (Luzern), in Romanshorn; Otto Hermann, Arbeitersekretär, von und in Frauenfeld; Johannes Egli, Schuhmacher, von Stadel (Zürich), in Kurzrickenbach, und Karl Neuhaus, Schreiner, von Zeihen (Aargau), in Aadorf. Als Geschäftsführer ist gewählt worden Heinrich Häusler, von Märstetten, in Arbon. Die Unterschrift des Jakob Hasler ist erloschen. Präsident kollektiv mit dem Aktuar und der Geschäftsführer mit einem der vorbenannten Zeichnungsberechtigten führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

7. Dezember. **Pferdeassekuranz Wigoltingen,** Genossenschaft, in Wigoltingen (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1916, Seite 316). An Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen Heinrich Wenk ist in den Vorstand gewählt worden als Kassier, Heinrich Spöhl-Ausderau, Landwirt, von Hüttwilen, in Joppenhaus. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Handelsgärtnerei usw. — 7. Dezember. Unter der Firma **Gebr. Beller,** in Emmishofen, haben Heinrich und Ernst Beller, beide von und in Emmishofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 11. Februar 1920 begonnen hat. Handelsgärtnerei, Versandgeschäft, Samenhandlung, Blumenbinderei.

Unfall-Versicherung. — 7. Dezember. Der Inhaber der Firma **Osk. Müller-Sauter,** Generalagentur der Helvetia-Unfall, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1915, Seite 632 und Verweisung), ist Bürger von Ermatingen.

Zigarren. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst Brauchli-Wenk,** in Wigoltingen, ist Ernst Brauchli-Wenk, von und in Wigoltingen. Zigarren en gros. Zum Merkur.

Kolonial- und Seilerwaren. — 8. Dezember. Inhaberin der Firma **Pauline Mooser,** in Bischofszell, ist Fräulein Pauline Mooser, von und in Bischofszell. Kolonial- und Seilerwaren.

Spezerei- und Kübelhandlung, Küferei. — 8. Dezember. Inhaber der Firma **Benedikt Russ,** in Bischofszell, ist Benedikt Russ, von Halden, in Bischofszell. Spezerei- und Kübelhandlung, Küferei.

Schuhmacherei; Kleider. — 8. Dezember. Inhaber der Firma **Hermann Lämmle,** in Bischofszell, ist Hermann Lämmle, von Unterschlechtbach (Württemberg), in Bischofszell. Schuhmacher, Handel mit amerikanischen Kleidern.

Schifflistickerei. — 8. Dezember. Der Inhaber der Firma **J. Waiser,** Schifflistickerei, in Altnau (S. H. A. B. Nr. 65 vom 13. März 1913, Seite 450), ist nunmehr Bürger von Altnau.

9. Dezember. **Sennereigesellschaft Schrofen,** Genossenschaft, in Schrofen-Mühlebach (S. H. A. B. Nr. 136 vom 12. Juni 1914, Seite 1015). Jakob Bohner ist ausgetreten und seine Unterschrift erloschen, als nunmehriger Präsident des Vorstandes ist gewählt worden Albert Rutishauser, von Amriswil, in Schrofen, bisher Vizepräsident, und neu in den Vorstand als Vizepräsident Friedrich Göldi, von Sennwald (St. Gallen), in Eichmühle, jeder Landwirt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Zimmerei. — 9. Dezember. Inhaber der Firma **Jacob Keller,** in Oberaach, ist Jacob Keller, von und in Oberaach. Zimmerei.

Coiffeur und Handlung. — 9. Dezember. Inhaber der Firma **Albert Jost,** in Bischofszell, ist Albert Jost, von und in Bischofszell. Coiffeurgeschäft und Handlung.

Schuhwaren und Konfektion. — 9. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Götte, Kaufhaus Central,** in Frauenfeld; ist Emil Götte, von Wildhaus (St. Gallen), in Frauenfeld. Schuhwaren und Konfektion.

Landesprodukten- und Viehhandel. — 9. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Lorenz,** in Frauenfeld, ist Hans Lorenz, von Habkern (Bern), in Frauenfeld. Landesprodukten- und Viehhandel. In Horgenbach.

Hotel und Restaurant. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Paul Berner-Thöni,** in Frauenfeld, ist Paul Berner-Thöni, von Bern, in Frauenfeld. Hotel und Restaurant. Zur Krone.

Mechanische Wagnerei. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Jakob Huber,** in Bischofszell, ist Jakob Huber, von und in Bischofszell. Mechanische Wagnerei.

Schweinemast- und Zucht. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Zeller,** in Bischofszell, ist Emil Zeller, von Hefenhofen, in Bischofszell-Nord. Schweinemast- und Zucht.

Holzhandlung. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Walter Aus der Au,** in Opfershofen, ist Walter Aus der Au, von Märstetten, in Opfershofen. Holzhandlung.

Bäckerei, Konditorei, Restaurant. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Witwe Hedwig Heuberger-Keller,** in Arbon, ist Witwe Hedwig Heuberger-Keller, von Henau (St. Gallen), in Arbon, Bäckerei, Konditorei und Restaurant. Zum Sternen.

Stahlwaren. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Ceriani,** in Arbon, ist Emil Ceriani, von und in Arbon und erteilt Prokura an die Ehefrau Lydia Ceriani geb. Cavadini, von und in Arbon. Stahlwarenhandlung.

Schreinerei und Wirtschaft. — 11. Dezember. Die Firma **Joh. Eisenring, Schreiner,** mechanische Schreinerei und Wirtschaft, in Itaslen-Bichelsee (S. H. A. B. Nr. 471 vom 15. Dezember 1904, Seite 1881), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Käserei und Schweinemast. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Jakob Mathys,** in Lamperswil, Gemeinde Illhart, ist Jakob Mathys, von Rütschelen (Bern), in Lamperswil. Käserei und Schweinemast.

Schifflistickerei. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Karl Dittus,** in Sirnach, ist Karl Dittus, von Wiezikon, in Sirnach. Schifflistickerei.

Landesprodukte. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Eugen Sulzberger,** in Frauenfeld, ist Eugen Sulzberger, von Winterthur, in Frauenfeld. Landesproduktenhandlung.

Bäckerei und Konditorei. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Joseph Anton Bitche-Caluori,** in Kreuzlingen, ist Joseph Anton Bitsche-Caluori, von Egolfs (Württemberg), in Kreuzlingen. Bäckerei und Konditorei.

Damenkonfektion, Manufaktur- und Wollwaren. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Karl Eberle,** in Kreuzlingen, ist Karl Eberle, von Bürglen (Thurgau), in Kreuzlingen. Damenkonfektion, Manufakturwaren. Wollwaren.

Spezereihandlung, Wirtschaft. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Theodor Baumann,** in Kreuzlingen, ist Karl Theodor Baumann, von Gossau (Zürich), in Kreuzlingen. Spezereihandlung, Wirtschaft. Zur Alpenrose.

Auto- und Velo-Reparaturwerkstätte und Handel. — 11. Dezember. Inhaber der Firma **Karl Diethelm,** in Amriswil, ist Karl Diethelm, von Hamisfeld, Hefenhofen, in Amriswil. Auto- und Veloreparaturwerkstätte und Handel.

Manufaktur-, Mercerie- und Trikoteriewaren. — 11. Dezember. Fräulein Bertha Aurich, von Amriswil, und Fräulein Frida Scheiwiller, von Waldkirch (St. Gallen), beide in Amriswil, haben unter der Firma **B. Aurich & F. Scheiwiller,** in Amriswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1920 begonnen hat. Manufaktur-, Mercerie- und Trikoteriewaren.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Rettifica. — 1920. 9 dicembre. Nella inscrizione del 28 settembre 1920 e relativa pubblicazione apparsa sul F. u. s. di c. del 1° ottobre 1920, n° 250, pag. 1875, concernente la società anonima **Industrie ed Utilizzazioni Forestali di Torino, succursale di Magadino,** in Magadino, è incorso il seguente errore da rettificarsi: Presidente del consiglio di amministrazione della sudetta società è il cavaliere Giacomo Gilardi, amministratore-delegato, mentre il commendatore Alessandro Brisse ne è solamente membro del consiglio stesso.

9 dicembre. La **Banca dello Stato del cantone Ticino, succursale di Locarno,** in Locarno (F. u. s. di c. 9 marzo 1916, n° 58, pag. 378, e 20 ottobre 1920,

n° 266, pag. 1999), notifica che la firma a suo tempo conferita all'ex-direttore Emilio Stamm è estinta e che nuovo direttore è stato nominato Francesco Sidler fu Giovanni, da Lucerna, domiciliato e Bellinzona, il quale è autorizzato alla firma collettivamente con uno degli aventi diritto.

Ufficio di Lugano

9 dicembre. **La Banca dello stato del cantone Ticino, succursale di Lugano** (f. u. s. di c. n° 271 del 26 ottobre 1920, pag. 2036 o precedenti), notifica che la firma a suo tempo conferita al suo exdirettore Emilio Stamm è estinta. A nuovo direttore è stato nominato Francesco Sidler, fu Giovanni, da Lucerna, in Bellinzona, il quale resta autorizzato alla firma collettivamente con uno degli aventi diritto.

Legna e carboni. — 9 dicembre. Sotto la ragione sociale **Scopazzini & Raselli,** si è costituita in Lugano una società in nome collettiv incominciata il 1° ottobre 1920 fra Felice Scopazzini fu Antonio e Simone Raselli di Alessandro, entrambi di Brè, loro domicilio. Legna e carboni.

Commercio in thè e rappresentanze. — 9 dicembre. Enrico-Alfonso-Giuseppe Dubois ha cessato di far parte della società in nome collettivo **Richard H. Hamilton & Ci.,** in Lugano, dal 1° dicembre 1920 (f. u. s. di c. n° 137 del 31 maggio 1920, pag. 1013). La società continua fra i due soci Richard H. Hamilton e Giorgio Soroko sotto la ragione sociale **Richard H. Hamilton & Co.,** ed è vincolata solo dalla firma del socio Hamilton. Commercio in thè e rappresentanze diverse.

Ufficio di Mendrisio

10 dicembre. La **Banca dello stato del cantone Ticino** con sede in Bellinzona ed agenzie a Mendrisio ed a Chiasso (f. u. s. di c. del 28 dicembre 1915, n° 303, pag. 1752), notifica: che la firma a suo tempo conferita al suo exdirettore Emilio Stamm di Cristiano è estinta. Contemporaneamente ha conferito la firma al nuovo direttore Francesco Sidler fu Giovanni, da Lucerna, in Bellinzona, che firmerà collettivamente con uno degli aventi diritto, a norma di quanto prescritto dell'articolo 25 lettera D. della legge 6 maggio 1915 sulla istituzione della Banca dello Stato.

Rettifica. All'inserizione del 23 novembre 1920, concernente la **Società cooperativa Svizzera di consumo Mendrisio,** in Mendrisio (f. u. s. di c. del 26 novembre 1920, n° 300, pag. 2244), è incorso un errore; devesi leggere «da Vernate» anzichè da Vernate (Italia).

10 dicembre. La società anonima **Velocitas, trasporti internazionali, Società anonima,** operazioni pertinenti a trasporti di qualsiasi natura, con sede a Ginevra e succursale a Chiasso (f. u. s. di c. del 13 maggio 1919, n° 113, pag. 814, o del 19 giugno 1919, pag. 1065), ha aumentato il suo capitale mediante emissioni di altre 500 azioni da fr. 1000 cadauna, portandolo a fr. 1,500,000, diviso in 1500 azioni da fr. 1000 ciascuna nominative. In modificiazione parziale degli statuti sociali, è stato stabilito inoltre che gli amministratori debbano essere almeno tre e non più di dodici. A comporre il nuovo consiglio d'amministrazione vennero chiamati Jean Dupeyrat, ministro plenipotenziario, de nazionalità francese, in Parigi; John Gignouz, consigliere di Stato, da Ginevra, domiciliato a Eaux-Vives; Oscar Emile Ramuz, industriale, da Sullens, domiciliato a Losanna; e Lionel Thibault, console di Francia, di nazionalita Francese, a Zurigo.

Operazioni di cambio. — 11 dicembre. La liquidazione della **S. A. La Fiducia in Liquidazione,** operazioni di cambio, in Chiasso (F. u. s. di c. dell 8 novembre 1919, n° 268, pag. 1960), essendo ultimata, la ragione sociale è concellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Boulangerie. — 1920. 8 décembre. Le chef de la maison **Francois Guetty,** à Lausanne, est François-Henri Guetty, de Mont-la-Ville (Vaud), à Lausanne. Boulangerie. Haute Lande. Montoie.

Blanchisserie. — 9 décembre. La maison **Frantz Springmann,** à Lausanne, blanchisserie (F. o. s. du c. du 7 avril 1903), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Blanchisserie. — 9 décembre. Frantz Springmann et son fils Joseph Springmann, les deux de Lausanne, y domiciliés, ont constitué sous la raison sociale **Springmann et fils,** une société en nom collectif qui a commencé le 15 novembre 1920 et a son siège à Lausanne. Blanchisserie. Bureau: Les Jordils.

9 décembre. **Abbaye des Grenadiers de Lausanne,** association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juin 1892). Jules Maillard, de Vevey, inspecteur fédéral des fabriques, à Lausanne, a été désigné en qualité de président, et Louis Schülé, de Fenin, Villars et Saules (Neuchâtel), instituteur, à Lausanne, secrétaire, en remplacement de Lucien Vincent et Jean Reybaz.

9 décembre. **Banque Nationale Suisse (Schweizerische Nationalbank) (Banca Nazionale Svizzera),** société anonyme ayant son siège principal à Berne avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 octobre 1908 et 3 août 1920). La procuration collective pour la succursale de Lausanne est conférée à Léonard Jan, de Châtillens (Vaud), et Philippe Béguin, de La Chaux-de-Fonds, les deux à Lausanne.

Bureau de Nyon

Cafetier; tabacs et cigares. — 9 décembre. Le chef de la maison **Louise Cortellini,** à Nyon, est Louise Cortellini, de Santino (Novare, Italie), domiciliée à Nyon. Exploitation du Café de la Couronne, tabacs et cigares.

Commerce de bétail. — 9 décembre. Le chef de la maison **A. Buensoz,** commerce de bétail à Gland (F. o. s. du c. du 28 septembre 1908, page 1682,) fait inscrire qu'il a transféré son domicile et le siège de sa maison, à Trélex.

Boulangerie, pâtisserie. — 9 décembre. Le chef de la maison **Georges Zimmermann,** à Gland, est Georges Zimmermann, de Weggis (Lucerne), domicilié à Gland. Boulangerie, pâtisserie.

10 décembre. **Société anonyme du domaine de Bois-Bougy,** société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 1er octobre 1915, page 1321). Dans leur assemblée générale extraordinaire du 8 décembre 1920 et suivant procès-verbal authentique dressé par Me Burnier, notaire, à Nyon, les actionnaires ont revisé les statuts. Les faits publiés ne subissent pas de modification.

Bureau de Vevey

Cuirs, peaux et suifs, etc. — 9 décembre. La raison **C. Lollère,** à Vevey, commerce de cuirs, peaux et suifs, commissions et représentations diverses (F. o. s. du c. du 13 mars 1909, n° 61, page 431), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau d'Yverdon

10 décembre. La société anonyme sous la raison « Société anonyme des sources et des Grands Hôtels d'Yverdon les Bains », ayant son siège à Yverdon (F. o. s. du c. des 28 octobre 1913, page 1925 et 8 décembre 1920, n° 310, page 2325), a, dans son assemblée générale du 27 novembre 1920, dont procès verbal a été dressé par Me Charles Decker, notaire à Yverdon, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Société anonyme des Sources et des Grands Hôtels d'Yverdon les Bains en liquidation,** par son conseil d'administration composé de Charles Pilicier, avocat, d'Yverdon et de Chavornay, président; Ulysse Péclard, notaire, de Pailly, secrétaire, les deux domiciliés à Yverdon, lesquels sont seuls autorisés à signer collectivement au nom de la société en liquidation; Otto Rohrer, hotelier, de Krauchthal (Berne), Alexis Paschoud, fondé de pouvoirs de Lutry, Charles Piguet, banquier, du Chenit, les trois domiciliés à Yverdon, et Ferdinand Baud, de Lausanne, y domicilié, entrepreneur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1920. 9 décembre. Selon acte reçu par Paul Baillod, notaire, la société anonyme « Tuilerie Quadri S. A. », à Couvet a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 7 décembre 1920, la liquidation sera opérée sous la raison **Tuilerie Quadri S. A. en liq.,** par les administrateurs qui sont: Jules Schindler, de Couvet, directeur, à Couvet; Arnold Perrin, de Môtiers, agent de Banque, à Couvet, et Louis Petitpierre, de Couvet, comptable, à Couvet, et qui sont autorisés à signer collectivement au nom de la société en liquidation. Les liquidateurs sont également autorisés à vendre les immeubles de la société sans recourir aux enchères publiques.

Genf — Genève — Ginevra

1920. 29 novembre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire à Genève, le 28 octobre 1920, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société Anonyme de Fourrures et Pelleteries,** une société anonyme ayant pour objet l'achat et la vente de fourrures et pelleteries en gros. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 1000 actions de fr. 100 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officiel du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de: Gaetano Aversano, négociant, de nationalité italienne, à Genève; Edmond Bédat père, comptable, de Fontenais (Berne), au Petit-Saconnex, et Camille Binzegger, avocat, de et à Genève. Locaux: 36, rue de Monthoux.

Achats, ventes et représentations techniques et industrielles. — 7 décembre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 1er décembre 1920, il a été constitué, sous la dénomination de **Bureau Commercial S. A.,** une société anonyme ayant pour objet: achats, ventes et représentations techniques et industrielles. Son siège est à Genève. La durée est illimitée. Le capital est fixé à la somme de cinq mille francs (Fr. 5000), divisé en vingt actions de deux cent cinquante francs (Fr. 250) chacune nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de un à cinq membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur si le conseil est composé de deux membres ou moins et par la signature de deux administrateurs s'il est composé de trois membres ou plus. Le conseil d'administration est composé pour la première période triennale de Eugène Courvoisier, industriel, de Bienne (Berne), de La Chaux-de-Fonds et du Locle (Neuchâtel), à Plainpalais, et Joseph Martin, négociant, de Genève, y domicilié. Locaux: rue Bautte 16.

Articles de voyage. — 8 décembre. La raison **E. Crochat,** articles de voyage, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, page 803), est radiée ensuite de remise de commerce.

Entreprise de bâtiments etc. — 8 décembre. La société en nom collectif **Dunand et Peretti,** entreprise de bâtiments et cimentages, à Plainpalais, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 29 janvier 1906, page 142, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Pains d'épices et biscuits. — 8 décembre. Le chef de la maison **Guénon,** au Petit-Saconnex, est Eugène-Louis Guénon, de nationalité française, domicilié au Petit-Saconnex. Fabrication et commerce de pains d'épices et biscuits. 4, rue des Asters.

Manufacture de glaces etc. — 8 décembre. La maison **Jerôme Duchosal,** manufacture de glaces et commerce en gros de verres à vitres, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 mars 1920, page 475), a conféré procuration à Emile Roulet, d'Echichens (Vaud) et de la Sagne (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex.

Tissus en gros. — 8 décembre. La raison **Jacques Gay,** tissus en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 2 décembre 1915, page 1615), est radiée ensuite de décès du titulaire.

8 décembre. **Société coopérative de Consommation de Versoix,** société coopérative, établie à Versoix (F. o. s. du c. du 7 septembre 1920, page 1711), Ulrich Perritaz, chocolatier, de Villarlod (Fribourg), domicilié à Versoix, a été nommé secrétaire de la commission, en remplacement de Henri Lenoir, démissionnaire, lequel est radié.

Denrées alimentaires gros et détail. — 8 décembre. La raison **Charles Burnier,** commerce de denrées alimentaires en gros et détail à Genève (F. o. s. du c. du 20 août 1917, page 1342), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Entrepreneur de transports etc. — 8 décembre. La raison **Ollvet Jules,** entrepreneur de transports et de voirie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 août 1888, page 704), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Kapitalstundung

Zur Verhandlung über das Gesuch um Gewährung einer Kapitalstundung im Sinne von Art. 7 des Bundesratsbeschlusses betreffend die Folgen der Währungsentwertung für Aktiengesellschaften und Genossenschaften von 26. Dezember 1919, das die **Gutenbergbank A. G. in Zürich** gestellt hat ist Tagfahrt angesetzt worden auf **Dienstag, den 21. Dezember 1920, nachmittags 3 Uhr.**

Die Bekanntmachung gilt als Vorladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140. Dieselben können ihre Einwendungen gegen die Kapitalstundung in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet. (V 176)

Zürich, den 11. Dezember 1920.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung.
Der Gerichtsschreiber.

Société The Majestic Palace Hôtel, à Nice

Convocation d'obligataires

Les porteurs d'obligations de l'emprunt de fr. 2,500,000 5 % en second rang d'hypothèque, du 18 avril 1912, sont convoqués, conformément à l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, en **assemblée générale pour le jeudi, 30 décembre 1920,** à 15 heures et demie, à **Vevey,** à l'hôtel de ville, pour délibérer et statuer sur l'objet suivant: Projet de réorganisation financière de la société, comportant l'échange de chaque obligation de fr. 500 contre une action privilégiée de fr. 600.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à partir du 15 décembre, contre dépôt des titres aux domiciles suivants: à Vevey: chez MM. Cuenod, de Gautard et Cie.; à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève et à la Société de Banque Suisse; à Genève: à la Société de Banque Suisse; à Bâle: chez MM. A. Sarasin et Cie.; à Neuchâtel: au Crédit Suisse.

(V 177[3]) **Le conseil d'administration.**

Zürcher Papierfabrik a. d. Sihl, Zürich

Aktiven — Bilanz per 31. März 1920 — **Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Liegenschaften	1.259,927	70	Aktienkapital, einbezahltes	1,600,000	—
Einrichtungen	452,954	15	Obligationen	1,000,000	—
Warenvorräte	1,333,255	95	Hypotheken	356,000	—
Debitoren	1,756,562	04	Reserve	140,319	31
Kassa und Effekten	171,715	23	Personalfürsorgefond	500,000	—
			Kreditoren	950,037	54
			Saldo-Vortrag von 1918/19	14,114	32
			Gewinn pro 1919/20	413,943	90
	4,974,415	07		4,974,415	07

Soll — Gewinn- und Verlust-Konto per 31. März 1920 — **Haben**

	Fr.	Ct		Fr.	Ct.
An Abschreibungen auf Anlagen	162,097	72	Per Vortrag von 1918/19	14,114	32
» Gewinn-Saldo: Vortrag von 1918/19	14,114	32	» Ueberschuss der Fabrikations-Konti	576,041	62
Gewinn pro 1919/20	413,943	90			
(A. G. 250)	590,155	94		590.155	94

Fabriques „LE PHARE", au Locle

ACTIF — Bilan général au 30 juin 1920 — **PASSIF**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles	320,406	69	Capital-actions	600,000	—
Outillage et mobilier	1	—	Capital-obligations	581,500	—
Marchandises générales et fournitures	935,787	—	Fonds de reserve	55,455	80
Titres, effets à recevoir et caisse	71,745	63	Fonds des oeuvres sociales	81,517	80
Clients débiteurs	491,696	83	Créanciers divers	433,267	16
			Profits et pertes	70,896	39
	1,819,637	15		1,819,637	15

DOIT — Compte de Profits et Pertes au 30 juin 1920 — **AVOIR**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Amortissements sur créances diverses	12,344	25	Solde reporté de l'exercice précédent	958	83
Entretien des immeubles	20,777	05	Rentrée sur créances amorties	900	05
Frais généraux, intérêts, changes et escomptes	298,595	86	Locations	4,555	60
Bénefice net	70,896	39	Bénéfice brut	396,199	07
(A. G. 248)	402,613	55		402,613	55

Société Genevoise d'Instruments de Physique à Genève

Actif — Bilan au 30 juin 1920 — **Passif**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Terrains	263,500	—	Capital social	2,700,000	—
Nivellement Châtelaine	10,923	—	Réserve statutaire	167,536	95
Immeubles Gourgas (Assurés pour Fr. 1,170,000.—)	675,491	—	Réserve spéciale	215,000	—
Immeubles Châtelaine (» » » 289,500.—)	311,085	—	Réserves diverses	116,537	85
Immeubles et transformations	265,939	20	Provision Timbre sur Titres anciens	4,500	—
Machines-Outils	594,200	—	Créanciers divers	684,797	—
Installations	278,428	—	Avances sur commandes	251,487	40
Outillage	269,947	—	Banques	4,000,228	25
Mobilier	58,231	30	Compte d'ordre	3,806	50
Dessins et Modèles	1	—	Profits et pertes, solde	11,905	—
Brevets	1	—			
Magasins	2,676,828	15			
Machines en Consignation	60,803	35			
Fabrication	1,199,735	70			
Titres	94,250	—			
Débiteurs divers	957,264	40			
Banques	418,777	55			
Caisse et Comptes de chèque postaux	21,877	10			
Emission de nouvelles actions	19,876	20			
Timbre sur actions	8,640	—			
	8,185,798	95		8,185,798	95

Doit — Compte de profits et pertes — **Avoir**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Bureau de Londres	37,671	—	Solde do 1918/1919	13,806	15
Intérêts et agios, commissions do Banques	275,597	45	Bénéfices d'exploitation	554,803	30
Amortissements	243,436	—			
Solde	11,905	—			
	568,609	45		568,609	45

(A. G. 249)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non officiale

Vereinigte Staaten — Wirtschaftliche Notizen

(Mitteilungen der Handelsabteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Washington vom 19. und 26. November 1920.)

Allgemeine Marktlage. Im « Journal of Commerce » wird den amerikanischen Nahrungsmittelhändlern nahegelegt, dass der Zeitpunkt gekommen sei, um mit Deutschland wieder in geschäftliche Beziehungen wie vor dem Kriege zu treten. Es wird dringend empfohlen, die einheimischen Produkte an den verschiedenen Mustermessen in Leipzig, Berlin, Frankfurt a. M., und Danzig auf den Markt zu bringen, im Zusammenhang mit einer guten Reklame, die um so besser gemacht werden könne, als die Kosten nur klein seien. Ein Vertreter deutscher Import- und Exporthäuser ist kürzlich in den Vereinigten Staaten angekommen und behauptet, es herrsche starke Nachfrage nach Kondens- und Trockenmilch, allen Arten von Büchsenfleisch, Fett, Speck, Oelen zu den verschiedensten Zwecken, Bohnen, Mais und sonstigen Getreidearten. Die Kaufleute werden darauf aufmerksam gemacht, dass Eile notwendig sei, wenn man nicht wolle, dass die besten Geschäfte von Japan, England und den übrigen europäischen Staaten vorweg genommen werden.

Charles H. Sabin, Präsident der Guaranty Trust Company of New York bemerkte in einer Rede, die er anlässlich einer Konferenz der Bankiers hielt,

dass in der gegenwärtigen Lage des Geld- und Warenmarktes weder etwas geheimnisvolles noch unerklärliches zu suchen sei. Die Entwicklung einer Ausgleichsperiode im Handel müsse notwendigerweise für alle Teile unangenehme Folgen haben. Es sei sehr zu bedauern, dass die Preise unter den effektiven Wert der Waren zu sinken scheinen, woraus unvermeidlich Liquidationen resultieren müssen. Ein wichtiger Schritt wäre auch vom Detailhändler zu unternehmen, nämlich dass er sich ein klares Bild von der allgemeinen Marktlage zu machen suche und sich ihr anpasse. Charles H. Sabin äusserte ferner die Ansicht, eine allzu starke Schwarzseherei in wirtschaftlicher Hinsicht sei nicht am Platze, da 1. die amerikanische Ernte im Jahre 1920 die grösste der Geschichte sein werde; 2. die angehäuften, transportbereiten Warenmengen sich verkleinert haben; 3. das Eisenbahnsystem seit den letzten zehn Jahren zum ersten Mal auf einer finanziell und organisatorisch gesunden Basis stehe; 4. das kürzliche Wahlergebnis für die nächsten vier Jahre eine gleichmässige Behandlung der öffentlichen Angelegenheiten sichere; 5. das Banksystem den stärksten in der Geschichte erlebten Kreditdruck überstanden habe und auf einer gesunden Basis ruhe; 6. der während fünf Jahren angesammelte Ueberfluss an wirklichen Erträgen zum fortwährenden Gebrauche bereit liege; 7. der Weltmarkt nach amerikanischen Produkten verlange und eine grosse kaufmännische Flotte bereit liege, sie zu transportieren; 8. das Land hinsichtlich der Produktion in keiner Weise erschöpft sei.

Ausblick auf das Frühjahr 1921. In Engroshandelskreisen wird oft die Meinung geäussert, man könne sich die gegenwärtige Kaufunlust nur dadurch erklären, dass die Konsumenten den Tiefpunkt einer möglichen Preisreduktion abwarten, was sich dann in einem starken Kaufandrang im Frühjahr fühlbar machen werde. Es handle sich auf alle Fälle darum, der Nachfrage um jene Zeit gewachsen zu sein, weshalb vielleicht auch eine gewisse Vorsicht bei den gegenwärtigen Lieferungen zweckmässig sei.

In finanzieller Hinsicht wird von kompetenter Seite die Ansicht vertreten, dass die Zinssätze sich im Januar und Februar tiefer stellen werden. Man erwarte Sätze von ungefähr 6 %.

Aus allen Fabrikationskreisen der Vereinigten Staaten laufen über die Arbeiterverhältnisse Berichte ein, die darauf hinweisen, dass nicht nur der Arbeiter einwilligt eine niedrigere Belöhnung zu erhalten, sondern dass auch die Produktion pro Arbeiter 10 bis 20 % höher ist als noch vor fünf Monaten. Dieser Faktor lässt unbedingt auf zwei Folgen schliessen: 1. eine allgemeine Preisreduktion und 2. kleinere Kosten für die Beschaffung der Rohmaterialien.

Getreide. Nach einer Statistik über die durchschnittlichen Preise der Farmerprodukte seit 1911 standen die Preise der meisten Erzeugnisse im Mai, Juni und Juli 1920 am höchsten.

Preise vom 24. November, per Bushel, cif. angegebene Plätze: Weizen: red, New York $ 1,97; winter, New York $ 1,97; red, Chicago $ 1,68; winter, Chicago 1,67; red winter Baltimore $ 1,88½; Weizen, Milwaukee $ 1,75—1,80; Philadelphia $ 1,82—1,87. Hafer, weiss: New York $—,61½; Chicago $—,47½ bis 49½; Milwaukee $ —,45½—46. Roggen: New York $ 1,68; Milwaukee $ 1,47½. Braugerste: New York $ 1,00 bis $ 1,03; Futtergerste: New York $ —,86 bis $ —,90.

Zucker. Die Lage auf dem Zuckermarkt muss als sehr schwach bezeichnet werden, was möglicherweise mit der ganzen finanziellen Situation in Zusammenhang steht. Die Preise haben den tiefsten Punkt in dieser Saison erreicht.

Preise vom 24. November: Cents per englisches Pfund: Rohzucker: Kuba 96 % verzollt und Porto-Rico 5,76, gegen 6,51 am 18. und 7,27 am 11. November. Fein granulierter Zucker: 8,75 à 9, gegen 9,75 à 10 am 18. und 10½ am 11. November.

Rohöl und Petroleum. Wegen des starken Bedarfes an Oel auf der ganzen Welt sind die amerikanischen Oelquellen voll beschäftigt, doch müssen daneben noch grosse Mengen importiert werden. Die mexikanische Konkurrenz tritt mehr und mehr in den Vordergrund, es wird auf beiden Seiten energisch gearbeitet.

Der Gedanke, die Frachtdampfer nun auch mit Brennöl zu betreiben, wird viel besprochen. Ein zu rascher Umbau müsste zur Folge haben, dass mit den Brennöllieferungen nicht stand gehalten werden könnte.

Exportpreise für raffinierte Produkte vom 22. November, Cents per Gallone: Benzin, Gasolin, Naphtha (Zwei Büchsen zu 4¾ Gallonen per Kiste): Benzin, 59 à 61 Grad, 40,75, Gasolin, stove, 63 à 65 Grad, 45,75, Naphthas-Aero, 68 à 72 Grad, 48,75, Naphthas-Aero, 73 à 76 Grad, 50,85. Brennöl (in Tanks fob. Bayonne): 28 à 36 Grad, 10½; 24 à 28 Grad, 9½; 18 à 20 Grad, 8½. Schmieröl in Fässern (fas. New York; less than carload lots): Pale Motor: Light, 200 vis. 70 Grad, 40; Medium, 320 vis. 70 Grad, 46; Heavy, 750 vis. 70 Grad, 55.

Roheisen und Stahl. Die Oktoberproduktion ist um 148,781 Tonnen grösser als diejenige des vorhergehenden Monats. Der Durchschnittspreis der acht wichtigsten Eisen- und Stahlprodukte ist in weiterem Sinken begriffen. Die Marktlage ist eher unsicher, da die Käufer zurückhalten und Annullierungen von Kontrakten hin und wieder unvermeidlich sind.

Preise vom 24. November, per Grosstonne: Roheisen und Stahl: Pittburg, Bessemer $ 41,96; Chicago Nr. 2 $ 40; Philadelphia Nr. 2 $ 44,50 à 46,50; L. S. Charcoal, Chicago $ 53,50. Ferro-Legierungen: Ferromangan 80 %, $ 135 à 155; Ferromangan (letztes Quartal), $ 135 à 150; Spiegeleisen 19 zu 20 %, $ 65 à 70; Ferrosilizium 50 %, $ 75 à 80.

Kupfer. Preise vom 24. November, Cents per englisches Pfund, fob. New York, spot: lake und electrolytie, 14½; easting, 14.

Häute, Leder und Schuhe. Zwischen der Haverhill Shoe Manufacturers' Association und der Shoe Workers' Protective Union kam es zur Unterzeichnung eines Vertrages, nach welchem bis 31. Dezember 1922 Streik und Sperre verboten sind; Uneinigkeiten sollen vor ein Schiedsgericht gebracht werden.

Für Sohlleder war der Markt flau und ohne weiteres Interesse. Die Fabrikanten von Schuhen jeder Art kaufen Leder nur den eingelaufenen Aufträgen entsprechend von Woche zu Woche. Die Preise für Oberleder zeigen eine stabile Haltung, ohne dass wichtige Abschlüsse getätigt werden.

Schiffahrt und Frachten. Admiral Benson ist der Ansicht, die Ozeanfrachten können nur auf dem Wege eines internationalen Uebereinkommens geregelt werden. Den amerikanischen Exporthäusern legt er nahe, sich zum Transport ihrer Waren der nationalen Schiffgesellschaften zu bedienen.

Die Nachfrage nach amerikanischer Tonnage ist sehr flau; viele Lager sind mit Waren angefüllt, doch hat niemand Lust, bei der gegenwärtigen Unsicherheit der Frachten grössere Verschiffungen zu unternehmen.

Kuba. Die finanzielle Lage in Havanna hat sich bis heute noch nicht geändert, da der kubanische Kongress in Anbetracht der unaufgeklärten Wahlsituation nicht vor Anfang Dezember zustande kommen kann. Die Lage im überhäuften Hafen hat sich ebenfalls noch nicht gebessert, vielmehr sieht man der Entwicklung eher ängstlich entgegen, da die Importeure infolge des Moratoriums die geforderten Zölle nicht bezahlen können. Im ganzen liegen heute ungefähr 100 Frachtdampfer im Hafen, teils zum Löschen und teils zur Abfahrt bereit.

Am 16. November wurde von einigen New Yorker Bankhäusern die kubanische Finanzlage besprochen. Die an der Sitzung erschienenen Bankiers waren der Meinung, man solle der kubanischen Regierung den Vorschlag machen, das Moratorium über den 1. Dezembre 1920 hinaus zu verlängern, in welchem Falle natürlich für Rückzüge bei Banken ein höherer Prozentsatz als bisher angesetzt werden müsste. Bis jetzt waren Rückzüge von 5—10 % der Guthaben bei Banken gestattet.

In den nächsten Tagen wird ein kubanischer Vertreter in Washington ankommen, um mit hiesigen Bankiers die Möglichkeit eines amerikanischen Anleihens zu besprechen.

Tschechoslowakei — Zollpolitik

Nach einer Mitteilung im «Prager Tagblatt» vom 1. Dezember äusserte sich Minister Dr. Hotowetz anlässlich einer Sitzung der handelspolitischen Kommission der vereinigten Handelskammern über die Aufgaben des Aussenhandelsamts. Der Minister erklärte unter anderm, er sei bestrebt, möglichst bald die Freigabe des Handels herbeizuführen. Den ersten Einbruch in die bisherige Gebundenheit bilde der Handelsvertrag mit Frankreich und nun werde zur zweiten Etappe, zur Ausgabe von Freilisten geschritten. Voraussetzung für die völlige Freigabe des Handels sei die Rekonstruktion des Zolltarifs. Es seien bereits vorbereitende Arbeiten zur Herstellung einer Systematik des Zolltarifs unternommen worden, nunmehr müssten aber auch die Tarifsätze in Erwägung gezogen werden. Da ergebe sich vor allem die Frage, ob nicht zum System der Wertzölle geschritten werden müsse, zumindest in einzelnen wichtigen Fällen, da die bisherigen ungeregelten Preis- und Valutaverhältnisse, die vermutlich noch sehr lange andauern werden, die Festsetzung von Gewichtszöllen nicht zulassen dürften.

Die gleiche Zeitung enthält eine Notiz, laut der in nächster Zeit eine oesterreichische Abordnung in Prag eintreffen wird, um mit den dortigen Regierungsstellen über die Lieferung von Kohle für die österreichische Industrie zu beraten und Verhandlungen über ein Handelsabkommen einzuleiten.

Taschenkalender für Kaufleute. Der vom Schweizerischen kaufmännischen Verein für das Jahr 1921 herausgegebene Taschenkalender erscheint nunmehr im 20. Jahrgang. Als Leitartikel enthält er eine aus der Feder von Dr. K. Greiner in Zürich stammende Abhandlung über: «Die Lebenskosten in der Schweiz 1914 bis 1920». Ferner sind darin u. a. zu finden ein Verzeichnis über die Zusammensetzung des schweizerischen Bundesrates und des Nationalrates, Angaben über den eidgenössischen Wechselstempel, der Bundesratsbeschluss betreffend die Folgen der Währungsentwertung für Aktiengesellschaften und Genossenschaften und eine Reihe interessanter Tabellen über Bankwesen, Handel, und Volkswirtschaft der Schweiz. Der Preis beträgt je nach Einband Fr. 4.— und Fr. 6.75.

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallbestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements	Giro- und Depotrechnungen Comptes de virements et de dépôts
7. XI. 1920	(1 Mk = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 fl. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 $ = Fr. 5)				

In Fr. 1,000,000 — En fr. 1,000,000

	31. Okt.	7. Nov.	31. Okt.	7. Nov.	31. Okt.	7. Nov.	31. Okt.	7. Nov.	31. Okt.	7. Nov.
Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse										
1920:	997	982	644	645	347	359	34	37	96	111
1919:	974	964	536	536	438	458	40	38	95	137
1918:	892	904	436	435	477	507	50	45	134	146
1917:	613	612	404	403	227	240	42	43	89	100
Belgische Nationalbank — Banque Nationale de Belgique										
1920:	5,793	5.818	294	294	677	650	110	137	1,379	1.352
1919:	4,680	4,695	293	293	374	385	54	47	2,435	2,421
Bank von Frankreich — Banque de France										
1920:	39,646	39.619	5,751	5 759	4,167	3.659	2,063	2,107	3,738	3,742
1919:	36.974	37,419	5 863	5.862	1.831	2,073	1,308	1,315	3,232	3,214
1918:	30.782	30.820	5,763	5,765	1,915	1,956	837	852	3,102	3,080
1917:	22,018	22,232	5,581	5,580	1,899	1,850	1.138	1,148	2,763	2,894
Bank von England — Banque d'Angleterre										
1920:	3.211	3 196	3,079	3 087	3.446	3,398	—	—	3,382	3,307
1919:	2,111	2,151	2,202	2,201	3,366	3,168	—	—	3 473	3,235
1918:	1,605	1 617	1,849	1,852	3.828	3,825	—	—	4,090	4,078
1917:	1,060	1,060	1,401	1,405	3,796	3,751	—	—	4,155	4,113
Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande										
1920:	79,496	79,500	1,373	1 373	67 259	62,224	13	11	22 432	16,615
1919:	38.661	38,844	1.392	1,391	42 519	40,331	9	9	15.042	12.135
1918:	20.827	21,199	3,254	3,223	25.849	24,304	8	13	13,417	11,657
1917:	13,000	13,005	3,148	3,153	14,671	14,394	17	10	7,108	6,912
Niederländische Bank — Banque Néerlandaise										
1920:	2,305	2.269	1,363	1 363	347	374	672	622	172	181
1919:	2,222	2.201	1,325	1.325	412	419	577	549	151	170
1918:	2,133	2,118	1,476	1,474	319	345	269	250	123	143
1917:	1,795	1,779	1,437	1,437	167	169	198	184	117	119
Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise										
1920:	76.548	77.065	293	293	29,490	30 304	8,862	8,886	10.437	10,282
1919:	51,873	52,300	333	333	5,617	5,876	9,377	9,366	8,024	7,878
Zusammen — Total										
1920:	207.996	208,449	12,797	12,814	105.733	100,968	11,754	11.750	41,576	35,540
1919:	137,495	138,574	11,944	11,941	54,557	52,710	11,865	11,324	32,452	29,190
Bundes-Reserve-Banken i. d. Ver. Staaten — Banques de Réserve Fédér. aux Etats-Unis										
1920:	16,757	16,771	10,840	10,849	15,498	15,688	—	—	8,373	8,475
1919:	13,764	14.034	11,027	10,937	12,615	13,115	—	—	9 349	9,449
1918:	12 578	12,791	10,528	10,504	10 615	10,859	—	—	8,317	8.308
1917:	4,405	4,663	7,984	8,128	8 450	3,456	—	—	7,159	7,088

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 13. Dezember an[1]) — *Cours de réduction à partir du 13 décembre*[2])

Belgique fr. 40. 50; Deutschland Fr. 9. 10; Italie fr. 23. 10; République Argentine fr. 505. — (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22. 50.

[1]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

Zufolge der neuen deutschen Tariferhöhungen spedieren Sie Ihre

Transporte aus Deutschland

bei Benützung unserer

Sammelverkehre

ab Mannheim, Frankfurt a. M., Hamburg, Berlin, Stuttgart, Leipzig, Chemnitz, Dresden, München, Hagen I. W.

mit bis zu **25% Frachtersparnis!**

Feste Transportübernahmen - Prompte Lieferfristen

A. Welti-Furrer A.-G., Internationale Transporte, Zürich

Filialen Basel und Schaffhausen

(5738 Z) 4122.

MONROE

Machine à additionner & à calculer

Agence générale pour la Suisse

W. EGLI-KAESER BERNE

TÉLÉPHONE 1235 SCHAUPLATZGASSE 23

Demandez démonstration gratuite.

Représentants à Bâle, Genève, Lausanne, St. Gall, Zurich. 3138

Juristische Information bei commerciellen Informationen erteilt Rechtsanwalt WENGER, Talstrasse 39, ZÜRICH. Telephon 4999 Selnau.

Internationale Transporte Gebrüder Weiss Bregenz

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Wien Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau 20 Fachgemässe Verzollungen 88 G

Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen

Schreibmaschinen-Durchschlag-Papiere

weiss und farbig empfehlen

Gebrüder SCHOLL, Zürich

2970 (5483 Z)

Liebhaber der Qualitätszigarre

Huifkar Palomas

sollten jetzt, vor der Tabakbesteuerung, ihren Vorrat in dieser anerkannten Marke ergänzen. 3737

Versand franko: 100 Stück Fr. 56.—

A. Ammann-Staehli

9 Centralbahnplatz Basel Centralbahnplatz 9

Solothurner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Bis auf weiteres geben wir

5½% ige Obligationen unseres Institutes

auf 3 oder 6 Jahre fest

auf den Namen oder den Inhaber lautend, zu **pari** ab. (O F. 7455 S) 41061

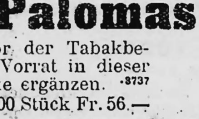
Die Direktion.

Auflösung und Aufforderung

Die Holzhandelsgesellschaft in Bern A. G. hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 1920 aufgelöst. Sie tritt unter der Firma Holzhandelsgesellschaft in Bern A. G. in Liq. in die Liquidation. Als Liquidator wurde ernannt: Herr Emil Lienhard, Kaufmann. Demgemäss werden die Gläubiger dieser Gesellschaft hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche in unserem Rechtsdomizil, im Bureau Gerold Seiler, Effingerstrasse 11, in Bern, einzugeben. 4161

BERN, den 9. Dezember 1920.

Holzhandelsgesellschaft in Bern A.G. in Liq.,
Der Beauftragte: **G. Seiler.**



Klosettpapiere in Rollen 4108 zu billigsten Preisen **P. Gimmi & Co.** zum Papyrus St. Gallen

Ed. Kummer A.-G., Uhrenfabrik Bettlach, Bettlach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Dienstag, den 28. Dezember 1920, vormittags 10½ Uhr im Bureau der Fabrik

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl des Protokollführers. (2639 Sn) 4179'

Gegen Ausweis des Aktienbesitzes können die Eintrittskarten zur Generalversammlung im Bureau der Fabrik bezogen werden.

Bettlach, den 13. Dezember 1920.

Der Verwaltungsrat.

„AVIS"

Le carnet d'épargne de la Banque Populaire Suisse, N° 29115, de fr. 1865. 90, au nom de Monsieur Louis Meyer, à Athénaz, a disparu.

Le porteur actuel de ce carnet est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Populaire Suisse, à Genève. (22561 X) 40481.

Passé ce délai, ce carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

Genève, le 27 nov. 1920.

Banque Populaire Suisse.

Société Anonyme de la Pension Beau-Séjour à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mardi, 28 décembre 1920,** à 3 h. après-midi, dans une des salles de la Pension Beau-Séjour, avec l'ordre du jour suivant:

1. Exposé de la situation financière de la Société.
2. Autorisation à donner au conseil de passer toutes conventions nécessitées par les circonstances. (16102 L) 4171'

Les cartes d'entrée seront délivrées dès ce jour aux guichets du **Comptoir d'Escompte de Genève,** Siège de Lausanne, 6 rue du Lion d'Or, contre présentation des titres ou de certificats de banque.

pour le conseil d'administration,
Le secrétaire: **E. Bergier.** Le président: **Et. Chavannes.**

PAPIERS W. C. Closetrollen 1234 Demandez offre à **GOETSCHEL & Co, Chaux-de-Fonds**

Papier de Soie (Seiden Papier) Demandez offre à **Goetschel & Co** La Chaux-de-Fonds

Amerik. Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch. Bücherexp., Zürich. B 18

Kopiermaschine „Excelsior"

bestes, vielfach bewährtes Modell mit automatischer Briefeinführung und automatischer verstellbarer Abschneide-Vorrichtung, auf Wunsch mit elektrischer Trocknung und elektr. Antrieb, sparsam im Papierverbrauch

Gebr. Scholl, Zürich

Zu vermieten

in bester Geschäftslage der Stadt Bern (Bahnhofnähe)

grosses Ladenlokal

mit 3 Bureaux im Parterre, geräumigem **Speditionslokal** im Souterrain und direkter Treppenverbindung mit dem 1. Stock, enthaltend 6 weitere **Bureauräume.** Ferner je 6 **Bureaux** im 2. und 3. Stock. Alles sofort oder nach Uebereinkunft beziehbar.

Auskunft erteilt: **Notar Wirz,** Spitalgasse 30, Telephon 670. (O.F. 6438 B) 4151'

Schweizerischer Bankverein

BASEL

Zürich - St. Gallen - Genf - Lausanne - La Chaux-de-Fonds Neuchâtel - Schaffhausen - London

Biel - Chiasso - Herisau - Le Locle - Nyon Aigle - Morges - Rorschach - Vallorbe

GEGRÜNDET 1872

Aktienkapital Fr. 100 000 000 Reserven Fr. 81 000 000

Wir vergüten bis auf weiteres

4½% für Einlagen auf Depositenhefte

und sind zu pari Abgeber von

5½% Obligationen unserer Bank

auf 1—5 Jahre fest (7334 Q) 4163

gegen bar oder im Tausch gegen gekündigte und kündbare eigene Obligationen

Die Obligationen werden am Ende der Laufzeit ohne Kündigung zur Rückzahlung fällig. Die Titel lauten auf den Namen oder den Inhaber und sind mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen.

BASEL, im Dezember 1920. **DIE DIREKTION.**

Bekanntmachung

Den Aktionären der **Aktien-Gesellschaft für Mineralöl-Industrie vormals David Fanto & Co.,** welche von dem ihnen angebotenen Rechte, ihren Besitz an Aktien der Aktien-Gesellschaft für Mineralöl-Industrie vormals David Fanto & Co. gegen Aktien der **Sociétés Réunies des Pétroles Fanto Société Anonyme** umzutauschen, bisher keinen Gebrauch gemacht haben, wird eine

Frist bis 31. Dezember 1920

bewilligt, innerhalb deren die Aktionäre berechtigt sind, je eine Aktie der Aktien-Gesellschaft für Mineralöl-Industrie vormals David Fanto & Co mit Dividendenkupons ab **1. Mai 1919** gegen je eine Aktie der Sociétés Réunies des Pétroles Fanto Société Anonyme mit laufenden Kupons umzutauschen. (5687 Z) 4077

Zürich, im November 1920.

Schweizerische Bankgesellschaft.

Actienbrauerei Basel

Gemäss Art. 4 der Statuten werden die Aktionäre der Actienbrauerei Basel eingeladen zur

37. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 28. Dezember 1920, nachmittags 5 Uhr, in den Saal der Zunft zu Rebleuten, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Betriebsjahr 1919/20 sowie des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsüberschusses.
3. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.
4. Verwaltungsratswahl. (P 7335 Q) 4166

Eintrittskarten sind gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz nebst Jahresbericht zu beziehen beim Bureau der Gesellschaft, bei den Herren Ehinger & Cie., La Roche Sohn & Co., und beim Schweiz. Bankverein vom 20. bis 27. Dezember. Vom 20. Dezember an liegt der Rechnungsabschluss und der Revisionsbericht im Original im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 12. Dezember 1920.

Der Verwaltungsrat.

Comptoir d'escompte de Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le **mardi, 21 décembre,** à 3 heures, au local de la bourse, 8 rue Petitot, avec l'ordre du jour suivant:

1. Constatation de la souscription et de la libération des 30,000 actions nouvelles, modification de l'Art. 6 des statuts.
2. Nomination d'un administrateur.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires doivent déposer leurs titres 5 jours au moins avant la réunion:

à **Genève:** au siège de la Société, rue de la Confédération Nr. 2;
à **Bâle:** au siège, Aeschenvorstadt Nr. 4;
à **Fribourg:** à la succursale, route des Alpes Nr. 1;
à **Lausanne** au siège, rue du Lion d'Or Nr. 6. (22601 X) 4112

Genève, le 6 décembre 1920.

Le conseil d'administration.

Kanada

Eildienst via Hâvre - St. John

in Verbindung mit der **Canadian Pacific Ocean Services Ltd.** und der **Compagnie Générale Transatlantique.**

Auskünfte und Frachtnotierungen durch

A. G. DANZAS & Cie.

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf

4176

FLASCHENWEINE CHAMPAGNER

erstklassige Marken aus der Liquidation des Hotel Bellevue au Lac zu günstigen Bedingungen abzugeben. 4183

Genossenschaft Bellevue, Zürich

Brauerei Haldengut, Winterthur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 16. Dezember 1920, 15 Uhr in der Brauerei Haldengut, Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das 32. Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Decharge-Erteilung an den Aufsichtsrat, die Verwaltung und die Kontrollstelle.
4. Erneuerungswahl in den Aufsichtsrat.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.
6. Verschiedenes. 3959.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 6 Dezember 1920 an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Ebendaselbst, sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt in St. Gallen, können von diesem Tage an bis zum 15 Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Winterthur, den 16. November 1920.

Im Namen des Aufsichtsrates,
Der Präsident: **Fritz Schoellhorn.**

Uto-Garage Automobil A. G. Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 28. Dezember 1920, nachm. 2 Uhr, in Zürich, Seefeldquai 1

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Rechnungsabschlusses für die Geschäftsperiode vom 1. Oktober 1919 bis 30. September 1920.
2. Beschlussfassung, das Jahresresultat betreffend.
3. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen zum Verwaltungsrat. (5832 Z) 4173
5. Besetzung der Kontrollstelle.

Zürich, den 9. Dezember 1920. **Uto-Garage Automobil A. G.**

Banque d'Escompte et de Change S.A., à Lausanne

Assemblée constitutive

Les souscripteurs d'actions de cette société en formation sont convoqués à l'assemblée constitutive qui aura lieu le

24 décembre 1920, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel des deux gares, à Lausanne

ORDRE DU JOUR:

1. Approbation des statuts.
2. Nominations statutaires. (35619 L) 4177
3. Constatation de la souscription et de la libération du cinquième du capital.

Pour la Banque d'Escompte et de Change S. A. en formation:

Banque Steiner & Cie., Lausanne.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne